Brandursache weiterhin unklar / Update mit ergänzenden Informationen

Wohnhausbrand heute Morgen in Oberbauerschaft: Eine Person wurde vermisst - jetzt ist ein Toter gefunden worden

Freitag 19. März 2021 - **Hüllhorst / Oberbauerschaft (wbn). Brand eines Wohnhauses in Hüllhorst-Oberbauerschaft.**

Ein Bewohner wurde zunächst vermisst, jetzt steht fest, dass ein Mensch ums Leben gekommen ist. Die Identität des Toten ist noch nicht geklärt. Heute Morgen gegen 4.50 Uhr war Feueralarm. Das Feuer hatte vornehmlich das Erdgeschoss erfasst.

Fortsetzung von Seite 1 Der Löscheinsatz ist mittlerweile beendet. Zur Brandursache kann noch nichts gesagt werden. Es wird ermittelt. Nachfolgend der Polizeibericht von heute Morgen: „Zu einem Feuer in einem Einfamilienhaus an der Salzstraße in Hüllhorst-Oberbauerschaft ist es am Freitag, 19. März, in den frühen Morgenstunden gekommen. Ob jemand verletzt wurde, ist noch unklar. Ein Bewohner des Hauses wird vermisst.

Gegen 4.50 Uhr erhielten die Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr Kenntnis von dem Feuer. Beim Eintreffen des ersten Streifenwagens brannte es offenbar vornehmlich im Erdgeschoss des nördlich der Straße gelegenen Hauses. Die Beamten konnten allerdings nur noch einen kurzen Blick in Teilbereiche der bereits verrauchten unteren Räumlichkeiten werfen.

Währenddessen trafen auch die Kräfte der Feuerwehr sowie des Rettungsdienstes ein. Zur Ursache für das Feuer liegen aktuell noch keine Erkenntnisse vor. Hier laufen gegenwärtig die Ermittlungen der Beamten. Der Löscheinsatz ist bis auf eine Brandwache mittlerweile beendet.“

Ergänzender Bericht der Polizei von heute Mittag:

"Bei dem Brand eines Wohnhauses in Hüllhorst-Oberbauerschaft am

Freitag in den frühen Morgenstunden ist ein Mensch ums Leben gekommen. Die

Einsatzkräfte fanden im Zuge der Löscharbeiten einen Leichnam. Ob es sich dabei

möglicherweise um den dort allein lebenden 82-jährigen Bewohner des Hauses

handelt, kann die Polizei mit Gewissheit derzeit nicht sagen, da die Identität

des Toten noch nicht zweifelsfrei geklärt werden konnte.

Zudem dauern die Ermittlungen zur Brandursache weiter an. Die Brandexperten der

Kriminalpolizei nahmen am Morgen umgehend ihre Arbeit auf. In der Folge kam auch

ein Brandmittelspürhund zum Einsatz. Ersten Erkenntnissen der Beamten zufolge

dürfte das Feuer im Wohnzimmer im Erdgeschoss des Hauses ausgebrochen sein.

Weiterhin wird in Absprache mit der zwischenzeitlich informierten

Staatsanwaltschaft in den nächsten Tagen ein Sachverständiger die Arbeit der

Ermittler unterstützen.

Wie hoch der entstandene Schaden ist, kann die Polizei noch nicht beziffern.

Neben dem eigentlichen Brandschaden im Erdgeschoss schlug sich Rauch in den

Räumen nieder. Außerdem musste die Feuerwehr für die Löscharbeiten Teile des

Daches entfernen.

Wie bereits berichtet, waren die Einsatzkräfte von Feuerwehr und Polizei gegen

4.50 Uhr zu dem älteren Wohnhaus an der Salzstraße gerufen worden."